



Niederschrift
zur Sitzung des Betriebsausschusses "Abwasserbeseitigung" und des
Ausschusses für den Bauhof der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 11.02.2016
Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 16:55 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des
Rathauses, Aufm Schloß1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Hücker, Manfred

Mitglieder

Anger, Burkhard
Becker, Jürgen

Vertretung für Herrn Norman
Michael Schorl

Endresz, Willi

Vertretung für Frau Cornelia
Päper

Mallwitz, Stefan
Rüter, Manfred
Sabelek, Egbert

Vertretung für Frau Shirley Fins-
ter

Schäfer, Erika
von Polheim, Jörg

Vertretung für Herrn Jan-Frederik
Kremer

Winkelmann, Andreas

Vertretung für Frau Annegret
Busch

Wolter, Michael

von der Verwaltung

Bever, Isabel
Jannack, Kerstin
Kießling, Frank
Otto, Heike
Schröder, Andreas
Schulz, Christian

Weidlich, Antje

Es fehlten:

Mitglieder

Busch, Annegret

Finster, Shirley
Kremer, Jan-Frederik
Päper, Cornelia
Schorl, Norman Michael

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung und Frau Neuschäfer von der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Frau Antje Weidlich stellt sich vor und wird vom Vorsitzenden im Namen der Ausschussmitglieder herzlich begrüßt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Fragestunde für Einwohner
- 2 Quartalsbericht für das 4. Quartal 2015 **FB I/2954/2016**
- 3 Wirtschaftsplan 2016 des Betriebes Abwasserbeseitigung **FB I/2955/2016**
- 4 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Vergabe von Aufträgen über 10.000 € **FB III/2957/2016**
- 2 Mitteilungen und Anfragen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu 2 Quartalsbericht für das 4. Quartal 2015

Vorlage: FB I/2954/2016

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 3 Wirtschaftsplan 2016 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Vorlage: FB I/2955/2016

Herr Schulz erläutert die wichtigsten Punkte im Wirtschaftsplan anhand einer Präsentation, die der Niederschrift beigelegt ist.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss empfiehlt den Wirtschaftsplan 2016, der aus dem Erfolgsplan, dem Vermögens- bzw. Finanzplan und dem Investitionsprogramm besteht, in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

zu 4 Mitteilungen und Anfragen

Herr Schröder berichtet über die anstehenden Baumaßnahmen in West 1 bis 3.

West 1: Umbau des Regenrückhaltebeckens:

Das Becken wird in den nächsten 3-4 Jahren umgebaut und vergrößert.

Schätzkosten 810.000 € zzgl. Nebenkosten

West 2: Umbau des Regenrückhalte- und Regenklärbeckens:

Das bestehende Becken muss wegen den zukünftig vollständig an den Regenwasserkanal angeschlossenen Grundstücken des 3. BA vergrößert werden. Dazu wird die Fläche benötigt, die der TBH Winterhagen momentan als Parkfläche nutzt. Außerdem soll die Beckensohle bepflanzt werden. Das RBK muss künftig entleert werden und wird mit entsprechender Technik ausgerüstet. Schätzkosten 635.000 € zzgl. Nebenkosten

West 3: Entwässerung des Bereiches südlich der B 237 von Heidt über Junkernbusch bis Kammerforsterhöhe, Planung vom Büro Beck:

Das bestehende Erdbecken „Kastanienweg“ soll entfallen. Die Straßen- und Gewerbeflächen werden über Regenwasserkanäle entwässert und fließen zusammen mit dem Niederschlagswasser des Wohngebiets „Kastanienweg“ und der Bundesstraße in einen neu anzulegenden Retention-Bodenfilter. Die Genehmigungsabstimmung mit der BR werden zusammen mit dem WV und dem Büro Beck geführt.

Schätzkosten 5,2 Mio. € zzgl. Nebenkosten

Anschließend kommen einige Fragen aus dem Ausschuss:

- Ist die Versickerung hier nicht möglich, weil das Gelände vor der heutigen Nutzung aufgeschüttet wurde? Das bestätigt Herr Schröder.
- Wie lange wird die Baumaßnahme dauern? Wann wird sie begonnen? Zur Dauer kann keine Aussage getroffen werden. Der Beginn ist für 2017 geplant.
- Ist die Bodenbeschaffenheit / Schadstoffbelastung im angeschütteten Bereich bekannt? Die entnommenen Proben ergaben, dass die PAK-Belastung einer Klassifizierung von ZK 2 entspricht, demnach ist hier eine Versickerung ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.03.2016

Manfred Hücker

Kerstin Jannack
Schriftführer/in

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.